# Audit 2

Finanzratgeber
im Rahmen des Entwicklungsprojekts
mit Schwerpunkt Web Development

von Hendrik Runde und Alexander Zellmann

# Inhalt

Stakeholderanalyse
Erfordernisse
Anforderungen
Zielhierarchie
Use Cases
Projektrisiken
Proof of concepts
Projektplan
Ausblick Audit 3

# Primäre Stakeholder

 Die erste Kategorie wird von den primären Stakeholdern belegt. Diese sind direkt am System beteiligt, weshalb sie auch zu unserer vorrangigen Zielgruppe zählen.

Primäre Stakeholder	Definition	Relevante Themen
Junge Erwachsene	Junge Erwachsene sind die primären Nutzer der Webanwendung. Sie sind in einer Lebensphase, in der finanzielle Entscheidungen, insbesondere im Hinblick auf die Altersvorsorge, einen langfristigen Einfluss auf ihre finanzielle Sicherheit haben können.	<ul> <li>Rentenlücken und Altersarmut: Wie die Anwendung helfen kann, diese zu verhindern.</li> <li>Informationen zu Studentenvorteilen und frühzeitiger Finanzplanung.</li> </ul>
Entwickler	Entwickler sind Personen oder Gruppen, die für die Erstellung, Pflege und Weiterentwicklung der Finanzplanungs- Webanwendung verantwortlich sind.	<ul> <li>Digitale Zugänglichkeit und         Benutzerfreundlichkeit der Anwendung.</li> <li>Integration von nachhaltigen und ethischen Investitionsoptionen.</li> <li>Datensicherheit und Datenschutz.</li> </ul>
Rentner	Rentner sind Personen, die bereits das Rentenalter erreicht haben.	

# Sekundäre Stakeholder

 Die zweite Kategorie besteht aus den sekundären Stakeholdern, welche im Vergleich zu den primären Stakeholdern indirekt am System beteiligt sind. Dennoch haben auch die sekundären Stakeholder einen Einfluss auf das System.

Sekundäre Stakeholder	Definition	Relevante Themen
Erziehungsberechtigte	Erziehungsberechtigte sind Personen, die für die finanzielle Bildung ihrer Kinder verantwortlich sind.	<ul> <li>Integration von         Funktionen, die jungen         Erwachsenen bei der         finanziellen Planung         unterstützen.</li> <li>Informationen über die         Bedeutung frühzeitiger         Altersvorsorge für ihre         Kinder.</li> </ul>
Banken/ Finanzinstitute	Banken und Finanzinstitute sind Institutionen, die eine Rolle bei der Bereitstellung von Finanzprodukten und Dienstleistungen spielen.	<ul> <li>Integration von         <ul> <li>Finanzprodukten und</li> <li>dienstleistungen.</li> </ul> </li> <li>Möglichkeiten zur         <ul> <li>Förderung der</li> <li>finanziellen Bildung.</li> </ul> </li> </ul>
Arbeitgeber	Arbeitgeber sind Organisationen, die Arbeitsplätze zur Verfügung stellen.	<ul> <li>Möglichkeiten zur Unterstützung der Mitarbeiter bei der Altersvorsorge.</li> </ul>
Regierung	Die Regierung repräsentiert die politische und rechtliche Ebene.	<ul> <li>Demographischer         Wandel und         Auswirkungen auf das         Rentensystem.</li> <li>Unsicherheiten in der         gesetzlichen Rente und         mögliche Reformen.</li> </ul>

## Erfordernisse

- Junge Erwachsene fordern:
- Dateninput für individuelle finanzielle Beratungsbasis
- Manuelle Eingabe bzw. Import von Finanzdaten für Gesamtüberblick von eigenen Einnahmen und Ausgaben
- Nachvollziehbare Prognosen zu potenziellen Altersvorsorgeauswirkungen
- Anschauliche Darstellungen für Einsparpotenzialverständnis
- Festlegen von finanziellen Zielen in verschiedenen Kategorien
- Definieren von Einsparzielen und Meilensteinen
- Entscheidungshilfen für optimale Altersvorsorgestrategien
- Unabhängigkeit von jeglichen Finanzinstitutionen
- Kontinuierliche Motivation für disziplinierte, langfristige und fundierte Finanzplanung
- Frühzeitiger Start für langfristige, finanzielle Sicherheit
- Sicherstellung eigener Daten

## Erfordernisse

- Entwickler:
- Sicherstellung von Benutzerfreundlichkeit und intuitiver Benutzung
- Verwendung moderner Technologien
- Performante und gut ausgestattete Arbeitsumgebung
- Rentner:
- Einfacher Zugang zu finanziellen Daten und Renteninformationen
- Transparente Sicht auf Altersvorsorge für fundierte Entscheidungen im Ruhestand
- Erziehungsberechtigte:
- Aktive Teilnahme an Finanzplanung der eigenen Kinder für deren solide finanzielle Grundlage

## Anforderungen

- Das System muss dem Benutzer Eingabemöglichkeiten für persönliche Daten (Name, Alter, Bildungsstand, usw.)
   bereitstellen
- Das System muss die Möglichkeit bieten, reale Kontoauszüge in elektronischer Form als CSV-Datei importieren zu können
- Das System muss dem Benutzer die Option geben, Einnahmen und Ausgaben manuell einzutragen
- Das System muss aus den Einnahmen und Ausgaben ein Einsparpotenzial berechnen und dieses graphisch in verschiedenen Diagrammen veranschaulichen können
- Das System muss Diagramme verwenden, die die Entwicklung des finanziellen Status vom heutigen Stand bis hin zur Rente darstellen

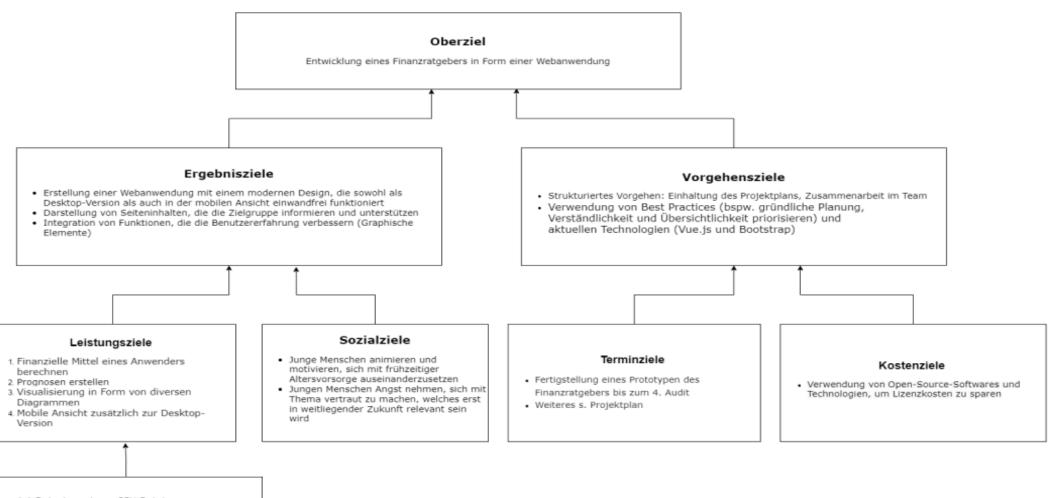
## Anforderungen

- Das System muss einen Schieberegler anbieten
- Das System muss dem Benutzer die Gelegenheit bieten, Einsparziele zu definieren, aus denen erste Prognosen erstellt werden können
- Das System muss Prognosen sowohl konservativ (Bankzinsen, Tagesgelder, Festgelder) als auch progressiv (Aktien, Fonds, ETFs) aufstellen können
- Das System muss die Dauer bis zum Erreichen der definierten Ziele in den Prognosen berechnen
- Das System muss sowohl eine Desktop- als auch eine mobile Version bereitstellen

## Anforderungen

- Das System muss durch visuelle Darstellungen den Benutzer dazu animieren, sich frühzeitig mit der Altersvorsorge auseinanderzusetzen
- Das System muss Entscheidungshilfen bereitstellen, die ausschließlich zum Vorteil des Benutzers sind
- Das System darf sich nicht mit Angeboten verschiedenster Finanzinstitutionen vermengen, um Neutralität und Vertrauen zu gewährleisten
- Das System muss dem Benutzer eine klare Übersicht über finanzielle Einnahmen und Ausgaben bieten, um ein Einsparpotenzial herauszuarbeiten
- Das System muss Benutzern ermöglichen, finanzielle Ziele zu definieren und in verschiedenen Ausgabenkategorien gezielt zu sparen
- Das System muss die Zielsetzung haben, junge Menschen an eine frühzeitige Altersvorsorge heranzuführen und ihnen die Angst vor diesem wichtigen Zukunftsthema zu nehmen

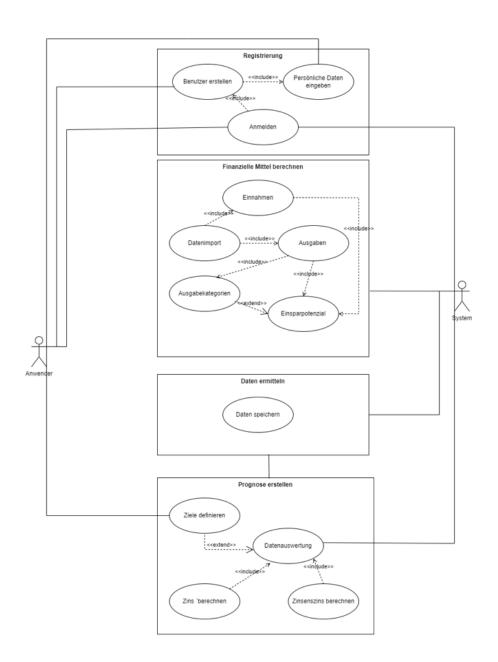
## Zielhierarchie



- 1.1 Datenimport aus CSV-Dateien
- 1.2 Einsicht über Einnahmen und Ausgaben
- 2.1 Ausgaben in Ausgabekategorien einteilen
- 2.2 Einsparpotenzial berechnen
- 2.3 Zins und Zinseszins berechnen
- 3.1 Bereitstellung von bestimmten

Diagrammelementen (bspw. Linien oder Balken)

# Use Cases



# Projektrisiken

#### **Technische Risiken**

#### **Architekturelle Herausforderungen**

Unvorhergesehene Komplexitäten in der architektonischen Gestaltung der Webanwendung könnten den Entwicklungsprozess verlangsamen oder erschweren

#### **Integration von Drittanbieter-APIs**

Schwierigkeiten bei der Integration externer APIs könnten zu Verzögerungen führen

#### Komplexität der Finanzberechnungen Genauigkeit von Finanzprognosen: Komplexe

Berechnungen im Zusammenhang mit finanziellen Prognosen und Zinseszinsen könnten zu Fehlern führen und die Glaubwürdigkeit der Anwendung beeinträchtigen

# Projektrisiken

#### Rechtliche Risiken

**Datensicherheit und Datenschutz** 

#### Verletzung der Datenschutzbestimmungen:

Mögliche Verstöße gegen Datenschutzrichtlinien könnten rechtliche Konsequenzen mit sich ziehen und das Vertrauen der Benutzer mindern

#### Kommunikationsrisiken

#### Mangelnde Klarheit in den Anforderungen:

Kommunikationsprobleme zwischen den Entwicklern und den Stakeholdern könnten zu Missverständnissen führen und die Umsetzung der Anforderungen beschränken

# Projektrisiken

#### Technologiebezogene Risiken

#### Sicherheitsbedenken

Potenzielle Sicherheitslücken in der Webanwendung könnten die Vertraulichkeit der finanziellen Daten gefährden

#### Plattformkompatibilität

Probleme bei der Anpassung der Anwendung an verschiedene Browser und Endgeräte könnten die Benutzerfreundlichkeit beeinträchtigen

#### Kompetenzorientierte Risiken

#### Mangel an Fachkenntnissen

Fehlende Kenntnisse im Bereich der Altersvorsorge oder der Finanztechnologie könnten zu Qualitätsverlust innerhalb der Anwendung führen

#### Fluktuation im Entwicklungsteam

Plötzliche Verluste von Teammitgliedern könnten Wissenslücken und Verzögerungen hervorrufen

## Proof of concept







PROBLEMLOSER WECHSEL
ZWISCHEN DESKTOP- UND MOBILER
ANSICHT

DIAGRAMMELEMENTE (LINIEN BZW. BALKEN) MIT TESTDATEN ANZEIGEN

FORMELN ZUR ZINS- UND ZINSENSZINSBERECHNUNG TESTEN

# Projektplan

Aufgabe	Verantwortlich	Deadline	Status
Stakeholderanalyse	Hendrik	02.12.2023	erledigt
Erfordernisse	Hendrik	02.12.2023	erledigt
Anforderungen	Hendrik	04.12.2023	erledigt
Zielhierarchie	Alex	06.12.2023	erledigt
Use Cases	Alex	06.12.2023	erledigt
Projektrisiken	Hendrik	04.12.2023	erledigt
PoCs formulieren	Alex	07.12.2023	erledigt
Rapid Prototype			offen
PoCs durchführen			offen
Iterierte Modellierungen			offen
Anwendungslogik			offen

## **Ausblick Audit 3**

- Erster vertikaler Rapid Prototype
- PoCs durchführen
- Iterierte Modellierungen und Modellierungsbegründungen
- Modellierung der Anwendungslogik mithilfe von Algorithmen und Pseudocode

# Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit!